

Pruritus

Kurs-Nr. 715

1-tägiger Kurs

Hautjucken erkennen und behandeln

Juckreiz ist eine unangenehme Empfindung der Haut, die Kratzen provoziert. Oft ist der Juckreiz das Symptom für eine Erkrankung.

Die Botenstoffe, die den Juckreiz auslösen, zu kennen, ist nur ein Teil des Kurses. Die verursachten Hautveränderungen und die wahrgenommenen Missempfindungen zu interpretieren, ein anderer Teil. Sie lernen die pflegerischen Konzepte, um Pruritus bei erwachsenen und alten Menschen systematisch einzuschätzen, zu erkennen und zu behandeln.

Zielgruppe

Pflegende HF und FH, DN II, DN I mit Berufserfahrung, BerufsschullehrerInnen

Lernziele

- Die Teilnehmenden
- verstehen die (patho)physiologischen Ursachen und Unterscheidungen von Pruritus
 - erkennen Ursachen, Merkmale und Folgen von akutem und chronischem Juckreiz
 - können Pruritus nichtpharmakologisch behandeln und kennen Mittel und Massnahmen des pharmakologischen Pruritusmanagements
 - können Patienten pruritusbezogen informieren und beraten

Inhalte

- Wo und wie entsteht Pruritus/Hautjucken?
- Pruritusassessment: Juckempfindungen einschätzen
- Pflegediagnose: akuter/chronischer Pruritus
- Pflegeinterventionen: pflegerisches, pharmakologisches und nichtpharmakologisches lokales und systemisches Pruritusmanagement
- Patientenedukation zum Thema Pruritus

Arbeitsmethoden

Lehrvortrag, Fallstudien, Selbsttests, Kleingruppenarbeit

Anzahl Teilnehmende

18 Personen

Kursleitung

Jürgen Georg, Pflegefachmann, -lehrer, Pflegewissenschaftler, MScN, Lektor

Datum und Zeit

Dienstag, 28. September 2010
09.00 – ca. 17.00 Uhr

Kursort

Kirchgemeinde Petrus, Brunnadernstrasse 40, Bern

Kurskosten

Mitglieder	Fr. 230.–
Nichtmitglieder	Fr. 290.–

Anmeldeschluss

28. August 2010

